

Presseverteiler

Rathaus / Altbau / 3. Stock
Zimmer: A 3.132
Telefon: 05 31 / 470 2100
Vermittlung: 05 31 / 470 1
Telefax: 05 31 / 470 22 88
E-Mail: gleichstellungsreferat@braunschweig.de
Internet: www.braunschweig.de/gleichstellungsreferat
www.braunschweig.de/frauen

Pressemitteilung

22. Februar 2018

100 Jahre Frauenwahlrecht – Wofür kämpfen wir heute?

In Deutschland erlangten die Frauen nach der Novemberrevolution 1918 das freie und allgemeine Wahlrecht, ein Wendepunkt in der Geschichte, der sich in diesem Jahr zum hundertsten Mal jährt. Dieses Jubiläum wird in Braunschweig zum Internationalen Frauentag gefeiert und gewürdigt. Das breitbandige, vielseitige Programm des 8.März-Bündnisses findet vom 28. Februar bis zum 19. März statt und bietet neben dem traditionellen Empfang auch zahlreiche kulturelle Highlights, eine Ausstellung zum Kampf um das Frauenwahlrecht, Vorträge, die alljährliche Frauentanzparty und zahlreiche weitere Gelegenheiten zu Diskussion und Austausch.

Das Wahlrecht für Frauen veränderte die Gesellschaft. Es war die Grundlage für die Gesellschaft, in der wir heute leben. Das allgemeine und freie Wahlrecht ist die Grundvoraussetzung für eine funktionierende Demokratie, zugleich war seine Einführung auch der Beginn eines langwierigen Prozesses. Noch heute ist es eine elementare gesellschaftliche Aufgabe, Benachteiligungen abzubauen. Noch immer kämpfen Frauen um Anerkennung und Lohngleichheit, verteidigen ihre Würde und ihr Recht auf Selbstbestimmung und körperliche Unversehrtheit, wie die aktuelle Diskussion um sexuelle Übergriffe deutlich macht.

Wie auch in den Vorjahren bietet das Programm rund um den Internationalen Frauentag die Gelegenheit, das bisher Erreichte zu feiern, aber auch kritisch zu hinterfragen, wo unsere moderne Gesellschaft steht und welche Hürden zu einem gleichberechtigten und selbstbestimmten Leben noch zu nehmen sind. In einem Filmprojekt wurde der Fokus in diesem Jahr speziell auf jungen Frauen aus Braunschweig und Umgebung gelegt. Wofür machen sie sich stark? Im Rahmen des Empfangs zum Internationalen Frauentag am 8. März wird der Film mit den beeindruckenden Statements im Großen Sitzungssaal des Rathauses zum ersten Mal gezeigt.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen im Gleichstellungsreferat der Stadt Braunschweig (Tel.: 0531 470 2216) oder unter www.braunschweig.de/frauen.

gez.

M. Lenz

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Braunschweig